



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

**Wissenschaftlicher
Pressedienst Chemie**

47/11
10. November 2011

**PRESSE-
INFORMATION**

Gemeinsames deutsch–chinesisches Symposium

Am 29. und 30. November 2011 findet im Max-Planck-Institut für Polymerforschung in Mainz das deutsch-chinesische Symposium „Biomaterials & Biobased Polymers“ statt. Die Veranstaltung wird von der Fachgruppe Makromolekulare Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) gemeinsam mit der Polymer Division der Chinesischen Chemischen Gesellschaft (Chinese Chemical Society, CCS) organisiert.

Auf dem Symposium werden jeweils zehn ausgewählte Referenten von deutscher und von chinesischer Seite über aktuelle Forschungsarbeiten und –ergebnisse auf dem Gebiet der Biomaterialien und der biobasierten Polymere berichten. Bereits bei den Vorbereitungsgesprächen wurde beschlossen, das Symposium im Abstand von zwei Jahren abwechselnd in Deutschland und in China zu organisieren. Die künftige Veranstaltungsreihe ist ganz im Sinne des am 5. September 2011 beschlossenen Kooperationsabkommens zwischen der GDCh und der CCS. Dieses soll vor allem der Intensivierung des Wissenschaftlertausches und der Durchführung gemeinsamer bilateraler Symposien dienen.

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) gehört mit etwa 30.000 Mitgliedern zu den größten chemiewissenschaftlichen Gesellschaften weltweit. Sie hat 27 Fachgruppen und Sektionen, darunter die Fachgruppe Makromolekulare Chemie mit über 1.200 Mitgliedern. Die Fachgruppe vereinigt Wissenschaftler aus Hochschulen, Forschungsinstituten und der Industrie aus allen Bereichen der Polymerchemie und –physik.

GDCh-Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 90 04 40
D-60444 Frankfurt am Main
Tel.: 069/7917-493
Fax: 069/7917-1493
E-Mail: pr@gdch.de

Diesen Text können Sie im
Internet abrufen unter
<http://www.gdch.de>